

-1-

54. Sitzung

Sitzungstag:
31. August 1973

Sitzungsort:
Gemeindeamt Gaschurn

Anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Bgm. Ernst Pfeifer.		
Niederschriftführer: Edith Ritter		
Tschofen Sepp Netzer Walter Rudigier Reinhold Wittwer Albert		
Mattle Manfred Wittwer Oskar	Pfeifer Gotthard	entschuldigt
Thalhammer Rudolf Netzer Rudolf Märk Anton Wittwer Werner	Bergauer Heinrich	
Klehenz Sepp Keßler Arnold Brunold Eugen	für Ing. Brodt Hannes für Tschofen Herbert	

-1b-

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, letzte Niederschrift, Bericht
2. Mottatobel-Lawinenverbauung. Vertrag mit den Eheleuten Pfeifer, Gaschurn 15
3. Weginstandsetzung Valschaviel; Kostenbeteiligung
4. Paul Tschanun, Gaschurn 37, Ansuchen betr. Grundkauf
5. Illsanierung, Kostenbeteiligung
6. Dipl.Ing. Markowski, Imst, Ansuchen betr. Grundkauf

7. Ortsfeuerwehr Gaschurn 11, Ansuchen um Steuerbefreiung
8. Jagdhütte Obervallüla, Ansuchen des Johann Rudigier, Gaschurn
9. Budget-Erhöhung für die Erweiterung der Fernsehanlage Partenen

-2-

Beginn der Sitzung um 20.00 Uhr

Zu Punkt 1

Der Vorsitzende begrüßt die Herren der Gemeindevertretung sowie die Zuhörer, stellt Beschlußfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Die Niederschrift über die 53. GV-Sitzung wird ohne Einwand für genehmigt erklärt.

Der Vorsitzende bringt eine Zwischenbilanz per 31.8.1973 der Gemeindefinanzen zur Kenntnis.

Dem Antrag auf Verlängerung der TO gem. § 36 (3) GG. wird einhellig zugestimmt.

Zu Punkt 2

Eine zwischen der Gemeinde Gaschurn und den Eheleuten Pfeifer, Gaschurn 15, vorbehaltlich der Zustimmung der Gemeindevertretung, getroffene Vereinbarung in Sache Grundinanspruchnahme für die Mottatobel-Lawinenverbauung, wird der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht. Nach eingehender Beratung wird der vorliegenden Vereinbarung die Zustimmung einhellig nicht erteilt.

Begründet wird die Ablehnung damit, daß die Unterfertigung der gegenständl. Vereinbarung von den Eheleuten Pfeifer verweigert wurde und die Rechtsverhältnisse des unter Pkt. V a) des Vertrages bezeichneten Weges nicht geklärt sind.

Der Vorsitzende berichtet über die am 23. 8.1973 stattgefundene kommissionelle Verhandlung über die Eingabe der Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung Montafon, Vandans, namens der Republik Österreich um die Erteilung der wasserrechtlichen Bewilligung zur Verbauung der Mottatobellawine.

Zu Punkt 3

Für Sofortmaßnahmen zur Instandsetzung des Valschavieltalweges wird einer Kostenbeteiligung von 50 i<>, jedoch bis maximal S 20 000,-, mehrheitlich zugestimmt.

Die Gütergenossenschaft Valschaviel als Bauträgerin hat der Gemeinde Gaschurn zum Zwecke der Flüssigmachung dieses Beitrages Rechnung zu legen.

Zu Punkt 4

Das Ansuchen vom 14.6.1973 des Herrn Paul Tschanun, Gaschurn, betr. Ankauf von 133 m² aus den Gpn. 2446/1 und 2460/5, KG Gaschurn, wird zur Kenntnis genommen. Ein Grundverkauf wird abgelehnt jedoch wird einem Flächenausgleich (Straßenparzelle) mit möglichst gerader Grenzziehung einhellig zugestimmt. Die bereits aufgelaufenen und die noch zu erwarteten Vermessungskosten wären je zur Hälfte von Paul Tschanun und der Gemeinde zu tragen.

-3-

Zu Punkt 5

Der Beschluß des Gemeindevorstandes vom 10.8.1973 über eine 11,11 %ige Kostenbeteiligung der Gemeinde für Sofortmaßnahmen zur Illsanierung wird ohne Einwand zur Kenntnis genommen. Lt. Schreiben des Landeswasserbauamt es beträgt die geschätzte Bausumme der erforderlichen Sofortmaßnahmen ca. S 500 000,-.

Zu Punkt 6

Das neuerliche Ansuchen vom 6.8.1973 des Herrn Dipl.Img. Markowsky, Imst, betr. Ankauf von gemeindeeigenem Grund (Im Dreieck Umfahrungsstraße-Ortsdurchfahrt-Valschavielbach) zum Zwecke der Errichtung eines Hotels wird zur Kenntnis genommen.

Die Beschlußfassung wird vertagt. Es sind Angaben über Größe, Betriebsform und Zeitpunkt

der Errichtung vom Antragsteller einzuholen.

Zu Punkt 7

Dem Ansuchen der Ortsfeuerwehr Gaschurn um Befreiung von der Entrichtung der Getränke- und Vergnügungssteuer für das Gründungsfest im August 1973 wird einstimmig entsprochen. Für künftige Veranstaltungen sind seitens der Vereine die Steuern ordnungsgemäß zu erklären. Um ev. Befreiungen ist vor der Veranstaltung anzusuchen.

Zu Punkt 8

Das Ansuchen des Herrn Johann Rudigier, Gaschurn 132 a, eingegangen am 27.8.1973, sowie der Kostenvoranschlag für den Neubau einer Jagdhütte auf der Alpe Obervallüla werden der GV zur Kenntnis gebracht. Ein entsprechender Vorschlag ist vom Gemeindevorstand auszuarbeiten und der Gemeindevertretung zur Beschlußfassung vorzulegen.

Zu Punkt 9

Das Ansuchen des Herrn Ing. Brodt betr. Erhöhung der budgetären Mittel von 35 000,- S auf S 50 000,- für die Erweiterung der Fernsehanlage in Partenen zum Empfang des 2. Programmes, wird zur Kenntnis genommen. Nach Beratung wird einer Budget-Erhöhung mehrheitlich nicht zugestimmt. Die Restfinanzierung hat durch die Teilnehmer zu erfolgen.

Schluß der Sitzung um 23.00 Uhr

54. Sitzung

Sitzungstag:

31. August 1973

Sitzungsort:

Gemeindeamt Gaschurn

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder*)

<u>anwesend</u>	<u>abwesend</u>	<u>Abwesenheitsgrund</u>
Vorsitzender: Bgm. Ernst Pfeifer		
Niederschriftführer: Edith Ritter		
Tschofen Sepp Netzer Walter Rudigier Reinhold Wittwer Albert	Pfeifer Gotthard	entschuldigt
Mattle Manfred Wittwer Oskar	Bergauer Heinrich	
Thalhammer Rudolf Netzer Rudolf Märk Anton Wittwer Werner Klehenz Sepp Keßler Arnold Brunold Eugen Hechenberger Walter Rudigier Othmar	für Ing. Brodt Hannes für Tschofen Herbert	

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47/I — 47/II GO) war — nicht — gegeben.**)**

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

**) Nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — nicht öffentlich —.

Zu Punkt

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, letzte Niederschrift, Bericht
2. Mottatobel-Lawinenverbauung. Vertrag mit den Eheleuten Pfeifer, Gaschurn 15
3. Weginstandsetzung Valschaviel; Kostenbeteiligung
4. Paul Tschanun, Gaschurn 37, Ansuchen betr. Grundkauf
5. Illsanierung, Kostenbeteiligung
- ~~6. Dipl. Ing. Markowski, Imst, Ansuchen betr. Grundkauf~~
7. Ortsfeuerwehr Gaschurn, Ansuchen um Steuerbefreiung
8. Jagdhütte Obervallüla, Ansuchen des Johann Rudigier, Gaschurn
9. Budget-Erhöhung für die Erweiterung der Fernsehanlage Partenen
- 10.
- 11.
- 12.
- 13.
- 14.
- 15.
- 16.
- 17.
- 18.
- 19.
- 20.

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Lfd. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		31.8.1973 (Sitzungstag)
		Für	Gegen	
		den Beschluß		Vortrag — Beratung / Beschluß
				<u>Beginn der Sitzung um 20,00 Uhr</u>
Zu Punkt	1			<p>Der Vorsitzende begrüßt die Herren der Gemeindevertretung sowie die Zuhörer, stellt Beschlußfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Die Niederschrift über die 53.-GV-Sitzung wird ohne Einwand zu für genehmigt erklärt.</p> <p>Der Vorsitzende bringt eine Zwischenbilanz per 31.8.1973 der Gemeindefinanzen zur Kenntnis.</p> <p>Dem Antrag auf Verlängerung der TO gem. § 36 (3) GG. wird einhellig zugestimmt.</p>
Zu Punkt	2			<p>Eine zwischen der Gemeinde Gaschurn und den Eheleuten Pfeifer, Gaschurn 15, vorbehaltlich der Zustimmung der Gemeindevertretung, getroffene Vereinbarung in Sache Grundinanspruchnahme für die Mottatobel-Lawinverbauung, wird der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht. Nach eingehender Beratung wird der vorliegenden Vereinbarung die Zustimmung einhellig nicht erteilt.</p> <p>Begründet wird die Ablehnung damit, daß die Unterfertigung der gegenständl. Vereinbarung von den Eheleuten Pfeifer verweigert wurde und die Rechtsverhältnisse des unter Pkt. V a) des Vertrages bezeichneten Weges nicht geklärt sind.</p> <p>Der Vorsitzende berichtet über die am 23. 8.1973 stattgefundene kommissionelle Verhandlung über die Eingabe der Wildbach- und Lawinverbauung, Gebietsbauleitung Montafon, Vandans, namens der Republik Österreich um die Erteilung der wasserrechtlichen Bewilligung zur Verbauung der Mottatobellawine.</p>
Zu Punkt	3			<p>Für Sofortmaßnahmen zur Instandsetzung des Valschavieltalweges wird einer Kostenbeteiligung von 50 %, jedoch bis maximal S 20 000,--, mehrheitlich zugestimmt.</p> <p>Die Gütergenossenschaft Valschaviel als Bauträgerin hat der Gemeinde Gaschurn zum Zwecke der Flüssigmachung dieses Beitrages Rechnung zu legen.</p>
Zu Punkt	4			<p>Das Ansuchen vom 14.6.1973 des Herrn Paul Tschanun, Gaschurn, betr. Ankauf von 133 m² aus den Gpn. 2446/1 und 2460/5, KG Gaschurn, wird zur Kenntnis genommen. Ein Grundverkauf wird abgelehnt jedoch wird einem Flächenausgleich (Straßenparzelle) mit möglichst gerader Grenzziehung einhellig zugestimmt. Die bereits aufgelaufenen und die noch zu erwartenden Vermessungskosten wären je zur Hälfte von Paul Tschanun und der Gemeinde zu tragen.</p>

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Zu Punkt

Zu Punkt

Zu Punkt

Zu Punkt

Zu Punkt

Lfd. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		31.8.1973 (Sitzungstag)	
		Für	Gegen		
		den Beschluß			Vortrag — Beratung / Beschluß
5				Der Beschluß des Gemeindevorstandes vom 10.8.1973 über eine 11,11 %ige Kostenbeteiligung der Gemeinde für Sofortmaßnahmen zur Illsanierung wird ohne Einwand zur Kenntnis genommen. Lt. Schreiben des Landeswasserbauamtes beträgt die geschätzte Bausumme der erforderlichen Sofortmaßnahmen ca. S 500 000,--.	
6				Das neuerliche Ansuchen vom 6.8.1973 des Herrn Dipl.Img. Markowsky, Imst, betr. Ankauf von gemeindeeigenem Grund (Im Dreieck Umfahrungsstraße-Ortsdurchfahrt-Valschavielbach) zum Zwecke der Errichtung eines Hotels wird zur Kenntnis genommen. Die Beschlußfassung wird vertagt. Es sind Angaben über Größe, Betriebsform und Zeitpunkt der Errichtung vom Antragsteller einzuholen.	
7				Dem Ansuchen der Ortsfeuerwehr Gaschurn um Befreiung von der Entrichtung der Getränke- und Vergnügungssteuer für das Gründungsfest im August 1973 wird einstimmig entsprochen. Für künftige Veranstaltungen sind seitens der Vereine die Steuern ordnungsgemäß zu erklären. Um ev. Befreiungen ist vor der Veranstaltung anzusuchen.	
8				Das Ansuchen des Herrn Johann Rudigier, Gaschurn 132 a, eingegangen am 27.8.1973, sowie der Kostenvoranschlag für den Neubau einer Jagdhütte auf der Alpe Obervallüla werden der GV zur Kenntnis gebracht. Ein entsprechender Vorschlag ist vom Gemeindevorstand auszuarbeiten und er Gemeindevertretung zur Beschlußfassung vorzulegen.	
9				Das Ansuchen des Herrn Ing. Brodt betr. Erhöhung der budgetären Mittel von 35 000,-- S auf S 50 000,-- für die Erweiterung der Fernsehanlage in Partenen zum Empfang des 2. Programmes, wird zur Kenntnis genommen. Nach Beratung wird einer Budget-Erhöhung mehrheitlich nicht zugestimmt. Die Restfinanzierung hat durch die Teilnehmer zu erfolgen.	

Schluß der Sitzung um 23,00 Uhr

P. Pflüger

Ritter